



Plötzlich Home Office – wie geht das richtig produktiv und gut?

Hier sind Sie richtig. Wir haben zusammengestellt, was Ihnen hilft, wollen Ihnen Mut machen und begleiten Sie online.

Über HomeOffice und remote work wurde schon lange diskutiert – dafür ist jetzt keine Zeit. Wir bleiben zuhause. Alle. Und lernen **Home Office**. Gemeinsam schaffen wir das.

Lassen Sie uns dabei produktiv sein und unsere Arbeit digital neu aufstellen. Absagen und Verschieben sind keine Lösung. Wir werden vermutlich Wochen und Monate ganz oder teilweise von zuhause arbeiten. Das **geht heute viel besser** als noch vor Jahren. Die Technik ist da, die Tools sind da.

Nur wir Menschen mit unseren Gewohnheiten und viele Firmen und Organisationen sind noch nicht darauf eingestellt. Das holen wir jetzt nach. Wir unterstützen Sie dabei.



– Home-Office in der Krise: plötzlich, Kinder ohne Schule, alles auf engem Raum. Worauf kommt es an?

Vor allem Gelassenheit und Toleranz, nicht perfekt sein wollen. Das gilt für alle zuhause – und für die Chefs und Kollegen im Büro. Niemand darf in der Situation unmenschliches erwarten. Niemand braucht 100 % – es geht einfach darum, wichtige Arbeiten am Laufen zu halten und in ein stabiles System zu kommen, in dem man ein paar Wochen, vielleicht auch länger gut leben kann.

– Wie macht man das ganz praktisch? Fangen wir mal mit dem Ort an. Wo sollte man arbeiten?

Deshalb sollte man Arbeiten immer an einem festen Ort in der Wohnung. Und möglichst nicht zu sehr mit privaten Plätzen vermischen. Am besten geht das natürlich mit einem eigenen Arbeitszimmer oder wenigstens einem eigenen Schreibtisch oder Arbeitsecke. Wenn es ganz eng ist, dann hilft ein ausklappbarer Schreibtisch, oder ein Tisch, der zum Arbeiten anders gestellt wird als zur privaten Nutzung. Ein klarer Arbeitsort – egal wie klein er ist – hilft uns selbst und allen anderen, in den Arbeitsmodus zu wechseln. Sie kennen das: wir erinnern uns oft genau, wo wir waren bei bestimmten Gesprächen. Kommen wir dann wieder an den gleichen Ort, ist sofort die Erinnerung an das Gespräch wieder da.



– Ein zweiter Aspekt ist die Zeit. Muss man von 9 bis 17 Uhr arbeiten?

Das kommt sehr auf den Job an. Es gibt Jobs, die an feste Zeiten gebunden sind. Mein Appell an die Arbeitgeber: Zeiten so flexibel wie möglich machen. Im Home Office lässt sich die Arbeitszeit am entspanntesten organisieren, wenn man sie ggf. um die Zeiten, die für Kinder wichtig sind, herumorganisieren kann. Viele Home-Office-Profis arbeiten abends am konzentriertesten, wenn die Kinder schlafen. Dann gibt es vielleicht eine frühe Stunde, 2-3 Stunden am Vormittag, nochmal 1 Stunde am späteren Nachmittag und die Session abends. Dazwischen aufmerksame Zeiten mit den Kindern, Haus und Einkauf organisieren und Pause für sich selbst. Findet man hier einen Rhythmus, können sich auch alle gemeinsam dran gewöhnen.

– Klingt alles gut. Aber mit kleinen Kindern, dem Postboten an der Tür – wie geht man mit Störungen um?

Entspannt und ehrlich. Auch das geht jetzt in der Krise leichter als sonst. Wir müssen alle zuhause arbeiten. Da darf man von allen Beteiligten Verständnis erwarten – wenn sich die Störungen in Grenzen halten. Kurz entschuldigen, Videokonferenz stumm schalten oder zurückrufen. Und 2 min später geht es weiter.

Niemand muss perfekt sein. Und immer dran denken – man spart ja auch eine Menge Zeit – man muss nicht zur Arbeit fahren, wird eher nicht von Kollegen abgelenkt und braucht weniger Zeit im Bad.



Home Office – weitere Tipps

- Schaffen Sie auch im Home-Office feste Rituale zu Arbeitsbeginn, Kaffee- und Mittagspausen oder Feierabend (die Tasse Tee oder Kaffee, Lesen von relevanten Newslettern, Telefonat oder Chat mit KollegINNen, Planen des nächsten Tages, etc.).
- Kleiden Sie sich so, wie sie auch ins Büro gehen würden. Im Jogginganzug kommt man schwerer in Arbeitsmodus.
- Achten Sie auf Ihre Tagesarbeitszeit und denken Sie an regelmäßige Pausen.
- Halten Sie Kontakt zu KollegINNen und Vorgesetzten. Sprechen Sie auch darüber, wie es Ihnen im HomeOffice geht.
- Nehmen Sie sich zum Feierabend kurz Zeit darüber nachzudenken, was Sie heute alles erreicht haben und loben Sie sich auch mal selbst. Das schafft Zufriedenheit.



Weitere Infos und Tipps finden Sie auf:

www.stefandietz.com/corona/

und

www.entrapeoplesystems.com

Stay healthy & keep smiling!

Bleiben Sie produktiv. Wir unterstützen Sie auch jetzt – wie immer persönlich – nur eben online.

Kommen Sie zum afterwork-Bierchen, holen Sie sich Ideen im Webinar. Wir unterstützen Sie mit Coaching, Teamworkshops, Führungs-Support oder Motivationsimpulsen. Geht alles online.



entra people systems GmbH

Villa Scheurer - Falkensteiner Weg 3

67722 Winnweiler

Telefon: 06302-9239-0

Email: eps@entra.de

Internet: www.entrapeoplesystems.com